

NIEDERSCHRIFT

NR. 7

über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates der Gemeinde Stegen am Dienstag, dem 27. Juni 2023, im Bürgersaal des Rathauses Stegen; Beginn: 20:00 Uhr; Ende: 22:22 Uhr.

Anwesend:

1. Vorsitzende: Bürgermeisterin Fränzi Kleeb
2. Gemeinderäte: Sonja Ernst, Leo Fink, Claudia Glißmann, Klaus Göppentin, Matthias Martin, Wolf Dieter Möltgen, Pit Müller, Daniel Rösch, Martin Rombach, Johannes Schweizer und Dr. Michael Stumpf
3. Schriftführer: Georg Link
4. Sonstige Verhandlungsteilnehmer:
 - Feuerwehr-Kommandant Peter Rombach (TOP 7.3)
 - Bauausschussmitglieder Wolfgang Isfort und Peter Sumser (TOPs 7.6 - 7.10)
 - Frau Anke Prior, Rechnungsamt

Es fehlten:

Gemeinderat Stephan Gutzweiler	- in Urlaub -
Gemeinderätin Elisabeth Krogmann	- beruflich verhindert -
Gemeinderat Stefan Willmann	- in Urlaub -

Zuhörer: - 18 -

Zu der Sitzung wurde am 19. Juni 2023 ordnungsgemäß eingeladen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurde durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses und durch Hinweis im Gemeindemitteilungsblatt am 22. Juni 2023 öffentlich bekannt gemacht.

GEGENSTÄNDE DER VERHANDLUNG:

Die Beratungsvorlagen sind als Anlagen Bestandteil der Niederschrift.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erklärt die Vorsitzende, dass **Tagesordnungspunkt 7.5 (Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Verkaufspreises für Einfamilienhaus- und Doppelhausgrundstücke im Baugebiet „Nadelhof“)** aufgrund einer neuen Rechtslage **abgesetzt** wird.

7.1 Frageviertelstunde

Herr ..., Eichbühl ..., geht auf die **Leinenpflicht (TOP 7.4)** ein. Er hält die Neuregelung für nicht verhältnismäßig und fragt nach der Überprüfung der Regelung.

7.2 Bekanntgaben

a) Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung

keine

b) Sonstige Bekanntgaben

- Heute gingen in der Ortsverwaltung Eschbach Beschwerden wegen dem **Umleitungsverkehr der B 31** (angekündigte eintägige Sperrung im Höllental wegen Markierungsarbeiten) ein. Die zugesagten Maßnahmen (wie z.B. temporäres Tempolimit 30 km/h in der Ortsdurchfahrt Eschbach) bei einer Umleitungsstrecke wurden aufgrund der Kurzfristigkeit des Beginns und der geringen Dauer der Maßnahme lt. Untere Verkehrsbehörde nicht umgesetzt.

- Die Vorsitzende geht auf die gestrige **Waldbegehung mit Gemeinde- und Ortschaftsräten** ein. Forstrevierleiter Röhmer-Litzmann erläuterte die Situation des Waldes in Zeiten des Klimawandels.

- **Rektorin Ute Reinhard von der Grundschule Stegen wird zum 31. Juli 2023 in Ruhestand** gehen. Das Stellenbesetzungsverfahren wurde durch die Schulverwaltung nunmehr in die Wege geleitet. Die Gemeinde und die Schulkonferenz sind vertreten.

- Die **Zuschüsse für die Badekarten für das Dreisambad Kirchzarten** können mittlerweile auch digital beantragt werden. Im Amtsblatt erscheint hierzu noch ein entsprechender Artikel. Dies war eine Anregung in der letzten Sitzung.

- Die Beschlussfassung des Gemeinderates zum Thema **„Beitritt der Gemeinde zum Trinationalen Atomschutzverband“ (TRAS)** vom 19. September 2006 wird auf Anregung aus der letzten Sitzung erläutert. Damals wurde letztlich beschlossen, dass der Mitgliedsbeitrag rein aus Spenden gedeckt sein muss. Da dies nicht der Fall ist, wird die Verwaltung die Mitgliedschaft kündigen.

- Die Arbeiten zur **Sanierung der Domilishofbrücke** laufen plangemäß, die Behelfsbrücke ist in Betrieb.

- **Kulturtag Stegen:** nächstes Konzert: 16.7. Konzert in Herz-Jesu-Kirche Orgel und

Trompete - Einladung an alle Gemeinderäte und an die Bevölkerung erfolgt hiermit.

- das **Dorffest** findet vom 28. - 30.7.2023 statt, Eröffnung am Freitag um 18 Uhr.

- morgen findet der **Spatenstich zum Breitbandausbau**, zunächst Bereiche Witten- und Attental, statt.

**7.3 Beschaffung von „leichten Einsatzjacken“ zur Flächenbrandbekämpfung auf Empfehlung des Kreisfeuerwehrverbandes Breisgau-Hochschwarzwald - Abweichung vom Regelverfahren bei der Vergabe - (Anlage)
Teilnehmer: Kommandant Peter Rombach**

Herr Kommandant Rombach erläutert den Sachverhalt. Der Rabatt der Sammelbestellung wird in Mehr-Jacken-als-bestellt ausgezahlt. Im Haushalt sind für diesen Zweck 30.500 € vorgesehen.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

7.4 Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde zu einem Leinenzwang für Hunde im Eschbacher Wald - (Anlage)

Das Ergebnis der Sitzung im Ortschaftsrat Eschbach wird bekannt gegeben, auf das entsprechende Protokoll wird verwiesen. Ortsvorsteher Schweizer berichtet von 2 neuen Vorfällen in der letzten Woche.

Herr Rösch schlägt vor, dass die Jäger nachts den Bereich „ausleuchten“. (Nachtsichtfernglas und Wärmebildkameras mit Fotofunktion: woher kommen die Hunde/der Hund, eine Person dabei oder nicht etc.).

Gefragt wird, wie hoch das Bußgeld bei einer Verletzung der Leinenpflicht sei und wie diese überprüft werden kann.

Herr Müller spricht sich für die Leinenpflicht auf der Gesamtmarkung (u.a. Gefährdung auch für Menschen und gemachte Erfahrungen in der Vergangenheit) aus. Er stellt den Antrag, überall im gesamten Stegener Wald eine Leinenpflicht zu verhängen gegen Ende der Debatte.

Der Antrag von Herrn Müller wird bei 6 Ja-, 6 Nein-Stimmen ohne Enthaltungen abgelehnt.

Bei 9 Ja-, 1 Nein-Stimme 2 Enthaltungen beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag und den Auflagen des Ortschaftsrates (Überprüfung/Evaluation nach Ablauf der Zeit und Hofhunde sind so zu halten, dass diese den Hof nicht verlassen können) zu verfahren.

7.5 Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Verkaufspreises für Einfamilienhaus- und Doppelhausgrundstücke im Baugebiet „Nadelhof“ (Anlage)

**Teilnehmer: - Stefan Rheiner, Badenova Konzept, Freiburg i. Br.
- Bauausschussmitglieder**

Wie zu Beginn der Sitzung bekannt gegeben, wird dieser Punkt abgesetzt.

7.6 Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Steurentalbaches im Bereich Steurentalstraße 30 - 36 in Eschbach (Anlage)

**Teilnehmer:
- Bauausschussmitglieder
- Herr Thomas Ketterer, Bauverwaltung**

Herr Ketterer erläutert den Sachverhalt. Das Ergebnis der Sitzung im Ortschaftsrat Eschbach wird bekannt gegeben, auf das entsprechende Protokoll wird verwiesen. Der Ortschaftsrat hat ein absolutes Halteverbot in diesem Bereich beschlossen.

Im Haushaltsplan sind entsprechende Mittel eingeplant. Herr Müller spricht sich für eine Bachverlegung auf die andere Straßenseite entsprechend der historischen Bachlage aus. Der vorgeschlagene Sanierung bezeichnet er als nicht mehr zeitgemäß. Die Vorgeschichte, u.a. mit der Notwendigkeit eines Planfeststellungsverfahrens und einer Enteignung, wird erwähnt.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Bauausschuss, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

Bei 8 Ja-, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

7.7 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Asphaltarbeiten zur Sanierung der Hofzufahrten Recklehof (Wittentalstraße 15), Waldweberweg und Bankenhof in Wittental - (Anlage)

Teilnehmer: Bauausschussmitglieder

Herr Ketterer erläutert den Sachverhalt detailliert.

Der vollständige Preisspiegel wird im Wege des Umlaufverfahrens herumgegeben.

Einstimmig - bei einer Enthaltung - beschließt der Bauausschuss, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

**7.8 Antrag des Gemeindeverwaltungsverband Dreisamtal (GVV) an den Regionalverband Südlicher Oberrhein (RVSO) auf Aufnahme des „Hundsrücken“ (Gemarkung Oberried) in den Entwurf des Regionalplans Teilfortschreibung „Windenergie“ (Anlage)
Teilnehmer: Bauausschussmitglieder**

Die Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Voraussichtlich in der Juli-Sitzung werden die die Gemeinde Stegen betreffenden Flächen vorgestellt und beraten.

Herr Müller spricht sich dafür, dass der Gemeinderat Stegen die Standorte Hornbühl – Streckereck – Brombeerkopf nach dem Beispiel von Oberried beraten und beschließen soll. Voraussichtlich in der Juli-Sitzung soll die Sache beraten werden, so die Vorsitzende.

Einstimmig - bei einer Enthaltung - beschließt der Bauausschuss, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren. Herr Isfort ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Einstimmig - bei einer Enthaltung - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

7.9 6. Änderung Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Dreisamtal (GVV) im Bereich der Gemeinde Kirchzarten; Parallelverfahren zum Bebauungsplan "Wohnhof V", Vorberatung in den Mitgliedsgemeinden des GVV

- a.) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
 - b.) Billigung des Planvorentwurfes
 - c.) Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB
 - d.) Beauftragung des Planungsbüros fsp Stadtplanung, Freiburg, und freie Landschaftsarchitektin Anne Pohla, Freiburg (Anlage)
- Teilnehmer: Bauausschussmitglieder**

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Bauausschuss, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren. Herr Isfort ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

**7.10 Stellungnahme zu den Baugesuchen
Teilnehmer: Bauausschussmitglieder**

- a) **Bauantrag für Flurstück 111, Gemarkung Eschbach, Steurentalstraße 53 - Denkmalgerechte Instandsetzung des Gebäudes und Nutzungsänderung zum Ferienhaus - (Anlage)**

Herr Rombach erklärt sich für befähigt und nimmt daher bei Beratung dieses Tagesordnungspunktes im Zuhörerraum Platz. Die Vorsitzende erläutert die Vorgeschichte.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - stimmt der Bauausschuss dem geplanten Vorhaben zu.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - stimmt der Gemeinderat dem geplanten Vorhaben entsprechend dem Beschlussvorschlag des Bauausschusses zu.

**b) Bauantrag für Flurstück 67/2, Gemarkung Stegen, Birkenweg 11
- Einbau einer Dachgaube - (Anlage)**

Die Vorsitzende erläutert die Vorgeschichte.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - stimmt der Bauausschuss dem geplanten Vorhaben und den etwaigen Ausnahmen und Befreiungen zu.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - stimmt der Gemeinderat dem geplanten Vorhaben und den etwaigen Ausnahmen und Befreiungen entsprechend dem Beschlussvorschlag des Bauausschusses zu.

**c) Bauantrag für Flurstück 34, Gemarkung Wittental, Im Eichbühl 1
- Neubau einer landwirtschaftlichen Halle - (Anlage)**

Der Ortschaftsrat Wittental hat im Wege des elektronischen Verfahrens zugestimmt.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - stimmt der Bauausschuss dem geplanten Vorhaben zu.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - stimmt der Gemeinderat dem geplanten Vorhaben entsprechend dem Beschlussvorschlag des Bauausschusses zu.

7.11 Wünsche und Anregungen

- Herr Müller regt an, dass **die bei einer Gemeinderatssitzung anwesenden Bauausschussmitglieder einen eigenen Tagesordnungspunkt für Wünsche und Anregungen** bekommen.

- Frau Ernst regt erneut an, die **Beleuchtung des Geh- und Radweges nach Kirchzarten** an. Die Vorsitzende erläutert den Sachstand.

- Herr Rombach regt an, dass die **Ortschaftsräte beispielsweise über die Verlegung des Ortsschildes informiert** werden.

- Frau Glissmann spricht die **Sperrung der Reichlegasse** an. Folge ist, dass Fahrzeuge durch die gesperrte Schulstraße fahren. Die Beschilderung ist aus ihrer Sicht optimierbar.

Die **Förderung der Balkonsolaranlagen durch den Arbeitskreis „Klimaschutz“** ist nach ihren Angaben ein großer Erfolg. 50 % der von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 3.000 € sind bereits vergeben.

- Evtl. steht nach Presseangaben der Verkauf des Ökumenischen Zentrums an. Sie plädiert für den **Erhalt der Bücherei am jetzigen Standort**. Ein anderer Standort wäre aus ihrer Sicht für die Schülerinnen und Schüler zu weit entfernt.

- Herr Müller fragt nach dem voraussichtlichen **Fertigstellungstermin des Begegnungshauses**. Auf den heutigen Umlauf wird eingegangen. Er fragt nach dem Zeitplan (Bauablaufplan). Pächter der Tagespflege müssten die derzeitigen Räume

rechtzeitig kündigen, Anlieger der Baustraße wollten wissen, wie lange der Baustellenverkehr noch dauert, so Herr Müller.

Voraussichtlicher Fertigstellungstermin ist laut Schreiben des Investors in der Umlaufmappe das letzte Quartal 2024, so die Vorsitzende.

- Herr Martin beklagt sich neben dem Motorradlärm auf der L 127 in Eschbach über den **von Linien- und Schulbussen produzierten Lärm**.

- Herr Müller spricht den **Schotterstreifen entlang der Zartener Straße** (ca. 50 - 60 m lang und 50 - 60 cm breit) **und der Andreasstraße** (Durchgangsweg zur Apotheke) an. Letzterer wird begrünt, so die Bürgermeisterin. Die Frage zur Andreasstraße wurde bereits mehrfach in Sitzungen beantwortet. Auch die Fläche entlang der Zartener Straße soll nach seiner Meinung begrünt werden. Gemäß dem Landesnaturschutzgesetz sind nach seinen Angaben neuerdings Schottergärten verboten. Er sieht die Gemeinde in einer Vorbildfunktion.

Die Hecke entlang der Zartener Straße wird mittelfristig den Schotterstreifen überwuchern, so die Vorsitzende.

- Er spricht zudem die **Baumpflanzung im Gewerbegebiet** an. Im Haushaltsplan sind entsprechende Mittel eingeplant, so die Vorsitzende.

- Er erinnert an die **Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes**.

Gemeinderäte:

.....

.....

Vorsitzende:

.....

Schriftführer:

.....

Die Niederschrift wurde am dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Auszüge gefertigt am:

.....

In das RIS eingegeben:

.....